



universität
wien

Die Studienpräses
der Universität Wien

Dr.-Karl-Lueger-Ring 1
A-1010 Wien

Bescheid über die Verleihung eines akademischen Grades Decision on Conferment of an Academic Degree (Translation)

Die Studienpräses der Universität Wien

verleiht gemäß § 87 Abs 1 Universitätsgesetz 2002,
BGBl. I Nr. 120/2002, Herrn

in accordance with Section 87 para 1 of the Austrian
Universities Act 2002, Federal Law Gazette I No.
120/2002, confers upon Mr.

Benjamin Draxlbauer

geboren am 07. Juli 1986
Staatsbürgerschaft: Österreich
Matrikelnummer: 0615585

Date of birth: 07 July 1986
citizenship: Austria
Student registration number: 0615585

den akademischen Grad

the academic degree of

Bachelor of Arts (BA)

Begründung

Sie haben am 19. Februar 2010 die gesetzlichen Voraussetzungen für die Verleihung des akademischen Grades i.V.m. dem Curriculum für das Bachelorstudiums der Philosophie (erschieden im Mitteilungsblatt der Universität gem. UG 2002, 29 Stück, Nummer 139 vom 20. Juni 2007, i.d.g.F.) erfüllt. Daher war spruchgemäß zu entscheiden.

Grounds

On 19 February 2010 you have met the legal prerequisites for conferment of the academic degree in connection with the curriculum of the Bachelor's Programme in the field of Philosophy (published in the University Gazette according to UG 2002, 29 piece, number 139 of 20 June 2007 as amended). Consequently, the above decision had to be rendered.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diesen Bescheid ist das Rechtsmittel der Berufung an den Senat der Universität Wien zulässig. Diese ist schriftlich – unter Bezugnahme auf die Matrikelnummer – binnen 14 Tagen an die Studienpräses zu richten und hat einen begründeten Berufungsantrag zu enthalten.

Information on the Right to Appeal

This decision may be appealed against to the Senate of the University of Vienna. The appeal must be lodged with the Studienpräses in writing within 14 days and must contain the student registration number and well-founded reasons for the appeal.

Wien, am 02. März 2010

Vienna, this 02 March 2010

Für die Studienpräses
Univ.-Prof. Mag. Dr. Brigitte Kopp

Ao. Univ.-Prof. Dr. Richard Heinrich
Studienprogrammleitung Philosophie

Matrikelnummer

0 6 1 5 5 8 5

Kennzeichnung des Studiums

A 0 3 3 5 4 1

universität
wien

Abschlusszeugnis Bachelorstudium

Akademische(r) Grad(e) Vorname Familienname, Akademische(r) Grad(e)

Benjamin Draxlbauer

Geburtsdatum (TT.MM.JJJJ)

07.07.1986

Studienrichtung lt. Studienblatt

Bachelorstudium Philosophie

Gesetzliche Grundlage(n)

Curriculum Bachelorstudium Philosophie, verlautbart im Mitteilungsblatt der Universität Wien, 29. Stück, Nr. 139 vom 20.06.2007 i.d.g.F.

Anerkennungsverordnung

verlautbart im Mitteilungsblatt der Universität Wien, 42. Stück, Nr. 234 vom 27.09.2007

Modul	ECTS ¹	Datum (TT.MM.JJJJ)	Modulleistung ²
Studieneingangsphase			
M-01 Methoden und Ideen	15	25.03.2009	sehr gut *
M-02 Philosophieren Lernen	15	09.03.2009	sehr gut *
Pflichtmodule			
M-03 Denken und Sprache	15	28.10.2008	sehr gut **
M-04 Geschichte der Philosophie	15	27.01.2009	sehr gut **
M-05 Wirklichkeit und Wahrheit	20	28.10.2008	gut **
M-06 Gut und Böse	20	15.01.2010	sehr gut *
M-07 Technik und Medien	10	29.01.2010	sehr gut
M-08 Das Eigene und das Fremde	10	30.06.2009	gut
Wahlmodule			
M-09 Geist und Sprache	13	26.01.2010	sehr gut
M-10 Kunst, Kultur, Religion	13	19.02.2010	sehr gut *
M-11 Gegenwart	13	30.06.2009	gut *
Erweiterungscurriculum	15	28.10.2008	sehr gut **
Sprachwissenschaft			
Bachelorarbeit I und II	6	29.09.2009	sehr gut

*teilweise anerkannt laut Bescheid 11/487 vom 28.10.2008

**anerkannt laut Bescheid 11/487 vom 28.10.2008

Abschlussprädikat³

mit Auszeichnung bestanden

Abgeschlossen am (TT.MM.JJJJ)

19.02.2010

Der Gesamtumfang eines Bachelorstudiums beträgt 180 ECTS.

02.03.2010

Ausstellungsdatum



Stempel

Für die Studienpräses

Ao. Univ.-Prof. Dr. Richard Heinrich
Studienprogrammleitung Philosophie¹ ECTS:

1 ECTS-Punkt entspricht einer Arbeitsleistung von 25 Echtstunden

² Modulleistungen:

sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), genügend (4), nicht genügend (5) bzw. mit Erfolg teilgenommen, ohne Erfolg teilgenommen

³ Abschlussprädikat:

Mit Auszeichnung bestanden, bestanden, nicht bestanden (Berechnungsgrundlage: gewichtete Durchschnittsnote aller Einzelleistungen)